

## Protokoll zur Sitzung des Bewilligungsausschusses des Fördervereins der Gustav-Dreyer-Grundschule

Am 18.11.2015, 19:00h

Beginn der Sitzung: 19:05h im Lehrerzimmer der GDS.

Anwesend sind die abstimmungsberechtigten, gewählten bzw. durch die Satzung des Fördervereins (FV) bestimmten Mitglieder des Ausschusses: Frau Pflug (Schulleitung), Frau Konrad (pädagogisches Personal der Schule), Frau Dittberner (gewähltes Mitglied des FV), Frau Melcher (gewähltes Mitglied der GEV), Herr Wieneke (Vorstand FV)(10 Min. verspätet), Herr Scheinberger (Schatzmeister FV). Zusätzlich anwesend sind Frau Lehm (Vorstand FV), Herr Schütz (Vorstand FV), Frau Allrath (GEV & FV).

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wurde festgestellt.

Herr Scheinberger weist auf den hohen Kontostand des FV hin und bekräftigt die Notwendigkeit, das Geld im Sinne des FV auszugeben, um die Spenden satzungsgemäß den Kindern der Schule in Form von Verbesserungen für ihren Schulalltag zukommen zu lassen. Nicht zuletzt steht die Anerkennung der Gemeinnützigkeit auf dem Spiel, wenn die Spendengelder nicht zeitnah eingesetzt werden. Hier steht der FV in der Verantwortung. Er weist außerdem darauf hin, dass ein Grund für die rückläufige Mitgliederzahl des FV auch daher rühren kann, dass von Mitgliedern gewährte Spenden nicht eingesetzt wurden.

Im Folgenden wird die dem Ausschuss vorliegende Liste mit formlosen Förderanträgen (s. Anhang) durchgegangen und über jeden Punkt entschieden:

1. 850 EUR für die Schulbücherei. Zusammengesetzt aus: Materialpauschale (80 EUR), Tisch (70 EUR), Handgeld für Bücher (z. B. vom Flohmarkt, 100 EUR), neue Bücher (350 EUR), eine Lesung (250 EUR)  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
2. 200 EUR als Pauschale für die Arbeit der Schülerversammlung (in Verantwortung von Frau Pflug)  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
3. 300 EUR Zuschuss für die Aufführung eines englischen Theaters für alle 4. Bis 6. Klassen  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
4. 500 EUR für den Kauf von Mülleimern mit Deckel für den Schulhof. Hintergrund: Krähen räumen offenbar regelmäßig den Müll aus den offenen Mülleimern heraus, der dann vom Hausmeister wieder eingesammelt werden muss.  
Die Finanzierung für diesen Punkt wurde abgelehnt, da insbesondere der Vorstand des FV diese Ausgabe für nicht satzungsgemäß hielt (keine Unterstützung des Pädagogischen Auftrags der Schule).
5. 500 EUR für Logiko Tafeln für differenziertes Üben in den Klassenstufen 3 und 4.  
Vorgezogen wurde die Besprechung von Punkt 11 (500 EUR für Logico Klassenstufe 1

und 2)

Der Finanzierung beider Punkte wurde zugestimmt.

6. 240 EUR für Rechenrahmen für die Klassenstufe 1  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
7. 370 EUR für Rechenrahmen für die Klassenstufe 2  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
8. 240 EUR für Magnetbuchstaben für die Tafel  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
9. 500 EUR für Funkuhren in allen Klassenräumen. Hintergrund: nicht alle Klassenräume sind mit Uhren ausgestattet. In den meisten Räumen hängen alte Uhren, die nach-, oder vorgehen, z. T. ist ein häufiger Batteriewechsel nötig. Die Lehrer wünschen sich verlässliche Uhren für die Unterrichtsgestaltung.  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
10. 1050 EUR für die Ausstattung aller Klassen mit „TimeTex“ Uhren. Eine solche Uhr wurde vorgeführt: es handelt sich um Zeitablaufuhren (60 Min. - 0 Min.). Die Lehrer würden diese Uhren gern in ihren Klassen zur besseren Unterrichtsgestaltung verwenden (z. B. Begrenzung von Gruppenarbeiten, bei Klassenarbeiten, etc.)  
Der Finanzierung wurde zugestimmt.
11. 500 EUR für Logico Klassenstufe 1 und 2 (s. oben unter Punkt 5)
12. Besprochen zusammen mit 13.  
1000 EUR stehen Zweckgebunden für den Nawi-Bereich zur Verfügung. Diese sollen für neue Mikroskope ausgegeben werden. Um einen kompletten Klassensatz an neuen Mikroskopen anschaffen zu können wurde beschlossen 12 Mikroskope für ca. 1800 EUR zu kaufen.  
  
Zusätzlich während der Sitzung eingebracht wurde der Antrag auf Bezahlung von 5 Metallbaukästen für den Nawi-/Sachkundebereich für insgesamt 65 EUR.  
  
Ebenfalls zusätzlich eingebracht wurde der Antrag das Projekt „Schulgartengestaltung“ zu unterstützen. Hierfür wurden 2 mögliche Maßnahmen von Frau Pflug vorgestellt: Finanzierung einer Kletterwand (Boulderwand) *oder* Finanzierung der Einrichtung eines „Grünen Klassenzimmers“ mit Bänken und Tischen. Das Projekt Boulderwand ist noch nicht in der Gesamtkonferenz beschlossen worden und wird daher hier vorbehaltlich deren Beschluss aufgenommen. Die Einrichtung des „Grünen Klassenzimmers“ soll alternativ finanziert werden. Für beide Projekte wird jeweils ein Betrag von 3500 EUR Förderung angenommen.  
Der Finanzierung von Mikroskopen und Baukästen für 1865 EUR und 3500 EUR für Boulderwand oder grünes Klassenzimmer wurde zugestimmt.
14. Ca. 5-6000 EUR für die Überdachung weiterer Fahrradständer. Eine infrage kommende Lösung könnten aus Denkmalschutz-Gründen nur freistehende

Fahrradständer mit Überdachung sein. Dies würde die Kosten von 6000 EUR sicher deutlich übersteigen. Darüber hinaus wird dieses Projekt von der Schulleitung und Pädagogen als wenig wichtig betrachtet. Eine Finanzierung würde zum Ausschluss vieler kleiner Projekte führen. Der FV schließt sich dieser Einschätzung (zu erwartende Kosten und Priorität) an.

Die Finanzierung für diesen Punkt wurde daher abgelehnt.

15. 600 EUR für die Unterstützung von Vorträgen für Schüler, Lehrer und Eltern zur Mediennutzung. Der Vorschlag wird positiv aufgenommen. Es wurden Kosten von ca. 200 EUR pro Vortrag angenommen. Frau Pflug gibt zu bedenken, dass es in diesem Bereich auch kostenlose Anbieter gibt. Es soll Umfang und Qualität von Anbietern geprüft werden.

Der Finanzierung wurde zugestimmt.

16. 800 EUR für die Übernahme von Lesefitness Abos. Hier wurden die zu erwartenden Kosten als zu hoch angesehen; 400 EUR sollten ausreichen.

Der Finanzierung mit 400 EUR wurde zugestimmt.

17. Unterstützung der Sanierung der Toiletten im Hortgebäude. Die Problematik wurde diskutiert: Pissoires hängen zu hoch für Erstklässler, statt der Pissoires sollen normale Toiletten eingebaut werden. Dies ist in Planung, der Zeitrahmen für die Umsetzung ist jedoch unklar. Darüber hinaus handelt es sich um eine bauliche Maßnahme an der Schule, die nicht direkt der Unterstützung der pädagogischen Arbeit an der Schule zuzuordnen und daher eher nicht satzungsgemäß und damit nicht förderfähig ist.

Die Finanzierung wurde daher abgelehnt.

18. Es steht noch ein offener, bisher nicht abgerechneter Betrag von 980 EUR für die im letzten Schuljahr angeschafften Marktstände aus. Aufgrund von Ausführungsmängeln wird hier z. Zt. noch nachverhandelt.

Die Rückstellung von 980 EUR wurde zur Kenntnis genommen und der Aufnahme in den laufenden Etat zugestimmt.

19. 200 EUR für Bepflanzung des Schulhofs. Frau Pflug brachte einen weiteren Antrag zur Förderung der Bepflanzung des Schulhofes im Rahmen der Garten AG ein.

Der Finanzierung wurde zugestimmt.

Die Bewilligten Fördermittel summieren sich zu 12.295 EUR.

Der Kassenbestand beträgt 12.500 EUR.

Alle bewilligten Projekte können im laufenden Schuljahr gefördert werden. Eine weitere Priorisierung wird nicht vorgenommen. Es wurde darauf hingewiesen, dass alle Projekte so zeitnah wie möglich umgesetzt werden sollen.

Von Frau Pflug wurde angeregt eine Beamer für die neuen Mensaräume zu kaufen, wenn diese fertiggestellt und eingeweiht wurden. Dieser Punkt wurde zunächst nicht in die Bewilligungsliste aufgenommen, soll jedoch als Gegenstand einer möglichen späteren Förderung hier festgehalten werden.

Die Sitzung schließt um 21:20h.

